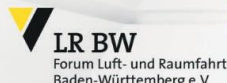


FUTURE.AVIATION.
FUTURE.SPACE.
FUTURE.MITTELSTAND.



Unter der Schirmherrschaft des



EINLADUNG



Sehr geehrte Damen und Herren,

bereits zum 17. Mal kommt die Fachwelt zum Tag der Deutschen Luft- und Raumfahrtregionen zusammen, um sich über die zentralen Herausforderungen für die Deutsche Luft- und Raumfahrtindustrie auszutauschen. In diesem Jahr in Stuttgart unter dem Motto „Future.Aviation, Future.Space, Future.Mittelstand: Nachhaltigkeit, Digitalisierung und Transformation“.

Die Luft- und Raumfahrtindustrie ist mit ihrer hohen Dichte an Forschungs- und Industrieakteuren für den Innovationsstandort Baden-Württemberg längst von enormer Bedeutung. Mittlerweile arbeiten 40 Prozent der deutschen Raumfahrt-Beschäftigten in Baden-Württemberg. Baden-Württemberg ist klug beraten, diese sehr gute Ausgangsposition auszubauen.

Luft- und Raumfahrt sind Schlüsselthemen, sowohl wirtschafts- aber auch geopolitisch, um Technologieführerschaften zu verteidigen und die europäische Eigenständigkeit zu stärken. Digitalisierung, Nachhaltigkeit und Kooperation in der Luft- und Raumfahrt – mit diesen Schwerpunkten wollen wir auch in Zukunft ganz vorne mitspielen.

Ich wünsche allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern einen konstruktiven Ideenaustausch, Inspiration, anregende Gespräche und einen angenehmen Aufenthalt beim Tag der Deutschen Luft- und Raumfahrtregionen!

Winfried Kretschmann

Ministerpräsident des Landes Baden-Württemberg



Sehr geehrte Damen und Herren,

ich freue mich, dass der 17. Tag der Deutschen Luft und Raumfahrtregionen in diesem Jahr in der Landeshauptstadt Stuttgart stattfinden wird. Denn auch für die Luft- und Raumfahrt in Baden-Württemberg gilt, dass fast in jedem Tal ein Weltmarktführer sitzt. Die Kombination von Erfahrung und Innovationskraft zeichnet viele dieser Hidden Champions aus, die oftmals gar nicht so versteckt, sondern mit ihren relevanten Zukunftstechnologien sehr sichtbar sind. Dieses starke Ökosystem benötigen wir, um die Herausforderungen für einen zukunftsfähigen und nachhaltigen Luft- und Raumfahrtstandort gemeinsam zu meistern.

Das Bundesland Baden-Württemberg blickt auf eine lange Geschichte der Luft- und Raumfahrt zurück und besitzt ein starkes Netzwerk von Unternehmen und Institutionen. Zwischen dem Bodensee und der Rhein-Neckarregion sind sowohl Zulieferer, Systemausrüster als auch eine starke Forschungslandschaft der Luft- und Raumfahrtforschung vertreten.

Gemeinsam entwickelt die Branche wegweisende Lösungen für die Zukunft der Luft- und Raumfahrt von morgen. Dabei hat die Region eine breite Expertise, angefangen von der Herstellung von Flugzeugkomponenten über Satelliten- und Raumfahrttechnologien bis hin zu Flughafeninfrastruktur und IT-Dienstleistungen. Dem diesjährigen Motto des Tages der Deutschen Luft- und Raumfahrtregionen „Future Aviation. Future Space. Future Mittelstand.“ wird die Region mehr als gerecht: Denn nirgendwo anders in Deutschland ballt sich so viel Kompetenz und Wertschöpfung rund um den Mittelstand. Der Mittelstand in der Luft- und Raumfahrt in Baden-Württemberg ist dabei eine wichtige Basis für eine nachhaltige Zukunft dieser Schlüsselindustrie. Der innovative Mittelstand der Region setzt dabei neue Maßstäbe mit zukunftsweisenden neuen Antrieben und Flugzeugsystemen der Zukunft. In der Raumfahrt ermöglichen uns die Innovationen aus der Region, dass wir auch in Zukunft einen souveränen Zugang zum Weltall erhalten. Darauf können die Region und die dort ansässigen Unternehmen zu Recht stolz sein!

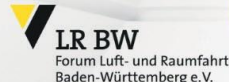
Dr. Anna Christmann, BMWK

Koordinatorin der Bundesregierung für Luft- und Raumfahrt

FUTURE.AVIATION.
FUTURE.SPACE.
FUTURE.MITTELSTAND.



Unter der Schirmherrschaft des



Tagungsprogramm* | Haus der Wirtschaft | Willi Bleicher Straße 19, 70174 Stuttgart

09:00 - 11:30 Uhr Unternehmens- und Institutsbesichtigungen

ab 12:00 Uhr Einlass und Registrierung

12:00 - 13:00 Uhr Mittagessen

13:00 - 13:15 Uhr **Begrüßung**

Martin Kroell – BDLI-Mittelstandsbeauftragter
Prof. Rolf-Jürgen Ahlers – Vorsitzender LRBW

13:15 - 14:15 Uhr **FUTURE.AVIATION**

Moderation: Yvonne Miketta – BDLI

Smart Mobility

Volocopter: Dirk Hoke
Lilium: Dr. Saskia Horsch

Nachhaltige Mobilität

Diehl Aerospace: Florian Maier
Fraunhofer IAO: Dr. Florian Herrmann

Sichere Mobilität

DLR (CITE): Prof. Heinz Voggenreiter
Airbus: Nicole Dreyer-Langlet

Podiumsdiskussion mit Fragen aus dem Plenum

Deutsche Aircraft: Nico Neumann
Liebherr-Aerospace Lindenberg: Dr. Klaus Schneider
Rolls-Royce: Dr. Peter Wehle
Prof. Peter Middendorf – Koordinator Luftfahrt BW

14:15 - 15:15 Uhr **FUTURE.SPACE**

Moderation: Nicole Thalhofer – BDLI

Zugang zum All

ArianeGroup: Dr. Gerald Hagemann
HyImpulse: Dr. Mario Kobald

Raumfahrtanwendungen

Airbus Defence and Space: Andreas Lindenthal
OHB: Sabine von der Recke

Produktionstechnik

Tesat-Spacecom: Dr. Michael Martin
TRUMPF: Marco Göbel-Leonhäuser

Podiumsdiskussion mit Fragen aus dem Plenum

ASP: Dr. Reiner Strobel
Thales: Ernst Bosch
Universität Stuttgart: Prof. Stefanos Fasoulas (angefragt)
Eckard Settlemeyer – Koordinator Raumfahrt BW

15:15 - 15:45 Uhr **Hocketse: Chillen. Connecten – Kaffee. Kuchen.**

15:45 - 16:45 Uhr **FUTURE.MITTELSTAND**

Moderation: Martin Kroell – BDLI-Mittelstandsbeauftragter

Entwicklung des Mittelstandes

HEGGEMANN: Robert Heggemann

Vom Start-Up zum erfolgreichen Unternehmen

BrigkAIR: Dr. Franz Glatz

Transformation gestalten

Witzenmann: Michael Weber

Podiumsdiskussion mit Fragen aus dem Plenum

RIGO: Angel Canadas
H2FLY: Prof. Josef Kallo
Teijin Carbon: Hinrich Hampe

16:45 - 17:15 Uhr **Hocketse: Chillen. Connecten – Kaffee. Kuchen.**

17:15 – 17:30 Uhr **Winfried Kretschmann: THE Aerospace LÄND**

Ministerpräsident Baden-Württemberg

17:30 – 18:15 Uhr **Take-Off to the Future**

Moderation: Alexander Reinhardt – Hauptgeschäftsführer BDLI

Dr. Florian Stegmann
Staatsminister & Chef der Staatskanzlei Baden-Württemberg
Dr. Anna Christmann
Koordinatorin der Bundesregierung für die Deutsche Luft- und Raumfahrt
Podiumsdiskussion mit Fragen aus dem Plenum

18:15 – 18:30 Uhr **Resümee**

Alexander Reinhardt – Hauptgeschäftsführer BDLI
Prof. Rolf-Jürgen Ahlers – Vorsitzender LRBW

18:30 Uhr Ende des Programms

ab 18:30 Uhr Transfer zum Restaurant Bellevue

19:00 Uhr Start der Abendveranstaltung

FUTURE.AVIATION. FUTURE.SPACE. FUTURE.MITTELSTAND.



Unter der Schirmherrschaft des



Bundesministerium
für Wirtschaft
und Klimaschutz



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR WIRTSCHAFT, ARBEIT UND TOURISMUS

BDLI

Bundesverband der Deutschen
Luft- und Raumfahrtindustrie e.V.



LR BW

Forum Luft- und Raumfahrt
Baden-Württemberg e.V.

VORMITTAGSPROGRAMM

Sie haben die Möglichkeit, vor Veranstaltungsbeginn an unseren Unternehmensbesuchen teilzunehmen. Dabei bekommen Sie Einblicke in die Aktivitäten von Unternehmen und Einrichtungen in der Region. Sie können diese optionalen Angebote bei der Anmeldung auswählen. Die Teilnehmerzahl pro Unternehmensbesuch ist begrenzt, sodass wir nicht garantieren können, dass Sie das Angebot auch wahrnehmen können. Nach der Anmeldung erhalten Sie eine separate Teilnahmebestätigung für das Vormittagsprogramm mit weiteren Informationen. Bitte beachten Sie, dass die An- und Abreise mit dem PKW oder den öffentlichen Verkehrsmitteln eigenständig erfolgen muss.

Unternehmensbesuch: Drees & Sommer

Drees & Sommer ist Deutschlands führendes Beratungsunternehmen für umfassende Produktions- und Industriebauplanung und steht seit 50 Jahren für Innovationen entlang der Wertschöpfungskette. Wir laden Sie ein, das neue Smart Building OWP 12 zu besichtigen. Das Gebäude wurde vollständig nach cradle-to-cradle umgesetzt und erzeugt unter anderem mehr CO₂-freie Energie als die Nutzer benötigen; es erfüllt damit ohne Zusatzkosten auch langfristig den höchsten Nachhaltigkeits-Standard.

Unternehmensbesuch: TRUMPF

TRUMPF ist seit 1923 ein familiengeführtes Unternehmen. Das Kerngeschäft sind schlüsselfertige Fertigungslösungen und Strahlquellen in den Bereichen Werkzeugmaschinen und Lasertechnik. Sie kommen bei der Herstellung unterschiedlicher Produkte zum Einsatz - von Fahrzeugen und Gebäudetechnik über mobile Endgeräte bis hin zur modernen Energie- und Datenspeicherung. Nachhaltige und zukunftsorientierte Entwicklung tragen zum Garanten für kontinuierliche Innovationskraft bei. In der Luft- und Raumfahrt ist TRUMPF bereits als Systemlösungslieferant für verschiedene Applikationen wie bspw. Laserschneiden und -schweißen vertreten.

Unternehmensbesuch: Johann Maier

Johann Maier GmbH & Co.KG fertigt und prüft höchstfeste und korrosionsbeständige Verbindungselemente in einzigartiger Qualität für die Luft- und Raumfahrt, die Erdölindustrie, den internationalen Motorsport sowie für die Verteidigungs- und Sicherheitsbranche. Der hervorragende Ruf und die starken Partnerschaften, die in den letzten 40 Jahren aufgebaut wurden, sind das Ergebnis der kontinuierlichen Sicherheit und Zuverlässigkeit all dieser Produkte.

Unternehmensbesuch: Fraunhofer IAO

Das Fraunhofer-Institut für Arbeitswirtschaft und Organisation IAO entwickelt gemeinsam mit Unternehmen, Institutionen und Einrichtungen der Öffentlichen Hand Strategien, Geschäftsmodelle und Lösungen für die digitale Transformation. Wir erschließen sowohl mit großen als auch mit kleinen und mittleren Unternehmen die Potenziale neuer Technologien wie Cognitive Computing, Blockchain, Autonomem Fahren oder IoT-Plattformen, um sie für Produktinnovationen, Prozessverbesserungen oder neue Geschäftsmodelle zu nutzen.

Unternehmensbesuch: Fraunhofer IPA

Das Fraunhofer-Institut für Produktionstechnik und Automatisierung IPA – eines der größten Institute der Fraunhofer-Gesellschaft – wurde 1959 gegründet und beschäftigt annähernd 1200 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in 19 Fachabteilungen, die den gesamten Bereich der Produktionstechnik abdecken. Im Bereich Luft- und Raumfahrt sind wir unter anderem mit unseren Abteilungen Reinst- und Mikroproduktion, Robotik sowie Fabrikplanung und Produktionsmanagement vertreten.

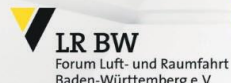
Unternehmensbesuch: DLR

„Sicher und nachhaltig abheben“ – erfahren Sie beim Deutschen Zentrum für Luft- und Raumfahrt (DLR) in Stuttgart, welche tragende Rolle High-Tech-Leichtbauwerkstoffe und -strukturen für die Sicherheit von Flugzeugen spielen und wie synthetische Treibstoffe (Sustainable Aviation Fuels) klimafreundliches Fliegen ermöglichen. Gemeinsam mit der Firma Hylmpulse Technologies GmbH zeigt das DLR neuartige Antriebstechnologien für Treibstoffe aus Paraffin für einen kosteneffizienten und sicheren Zugang zum All.

FUTURE.AVIATION. FUTURE.SPACE. FUTURE.MITTELSTAND.



Unter der Schirmherrschaft des



Unsere Speakerinnen und Speaker

Future.Aviation

Smart Mobility

Volocopter | Dirk Hoke | CEO

Lilium | Dr. Saskia Horsch | Head of Global Regulatory & Public Affairs

Nachhaltige Mobilität

Diehl Aerospace | Florian Maier | President and CEO Diehl Aerospace GmbH

Fraunhofer IAO | Dr. Florian Herrmann | Stellvertretender Institutsleiter

Sichere Mobilität

DLR (CITE) | Prof. Heinz Voggenreiter | Direktor | Institut für Werkstoff-Forschung

Airbus | Nicole Dreyer-Langlet | VP Forschung & Entwicklung, Deutschland, Mitglied der Geschäftsführung

Future.Space

Zugang zum All

ArianeGroup | Dr. Gerald Hagemann | Head of Liquid Propulsion (JTL) & Standortleiter Ottobrunn

Hylmpulse | Dr. Mario Kobald | Geschäftsführer

Raumfahrtanwendungen

Airbus Defence and Space | Andreas Lindenthal | SVP, Head of Business Operations and Products Space Systems - TSP / Head of Site

Airbus Defence and Space, Immenstaad

OHB | Sabine von der Recke | Vorstandsmitglied

Produktionstechnik

Tesat-Spacecom | Dr. Michael Martin | Head of Operations

TRUMPF: Marco Göbel-Leonhäuser | Industry Management

Future.Mittelstand

Entwicklung des Mittelstandes

HEGGMANN | Robert Heggemann | Vorsitzender des Aufsichtsrates

Vom Start-Up zum erfolgreichen Unternehmen

BrigkAIR | Dr. Franz Glatz | CEO

Transformation gestalten

Witzenmann | Michael Weber | Senior Vice President Aerospace

Unsere Podiumsdiskussionsteilnehmenden

Future.Aviation

Deutsche Aircraft | Nico Neumann | COO - Managing Director

Liebherr-Aerospace Lindenberg | Dr. Klaus Schneider | Geschäftsführer

Rolls-Royce Deutschland | Dr. Peter Wehle | Leiter Innovation und Forschung & Technologie

Koordinator Luftfahrt BW | Prof. Peter Middendorf

Future.Space

ASP | Dr. Reiner Strobel | CEO

Thales | Ernst Bosch | Leiter Entwicklung

Universität Stuttgart | Prof. Stefanos Fasoulas | Geschäftsführender Direktor, Professor für Raumtransporttechnologie, Dekan der Fakultät 6 - Luft- und Raumfahrttechnik und Geodäsie | Institut für Raumfahrtssysteme

Koordinator Raumfahrt BW | Eckard Settlemeyer

Future.Mittelstand

RIGO | Angel Canadas | Vertriebsleiter

H2FLY | Prof. Josef Kallo | CEO

Teijin Carbon | Hinrich Hampe | Direktor Marketing und Sales | Prokurist

Unsere Moderatorinnen und Moderatoren

Martin Kroell | BDLI | Mittelstandsbeauftragter

Alexander Reinhardt | BDLI | Hauptgeschäftsführer

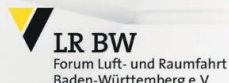
Nicole Thalhofer | BDLI | Leiterin der Abteilung Raumfahrt

Yvonne Miketta | BDLI | Referentin zivile Luftfahrt

FUTURE.AVIATION.
FUTURE.SPACE.
FUTURE.MITTELSTAND.



Unter der Schirmherrschaft des



Anmeldung und allgemeine Hinweise

Eine Anmeldung für den Tag der Deutschen Luft- und Raumfahrtregionen ist bis einschließlich **4. September** unter [Anmeldung für das Tagesprogramm](#) möglich. Für unsere Abendveranstaltung bitten wir Sie, sich unter folgendem Link anzumelden: [Anmeldung für die Abendveranstaltung](#).

Wir weisen darauf hin, dass während der Veranstaltung Bild oder Tonaufnahmen angefertigt werden. Diese Aufzeichnungen können auf Webseiten, Social-Media-Kanälen oder zu Zwecken der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit verwendet werden. Bitte sprechen Sie Personen, die fotografieren, persönlich an, wenn Sie nicht fotografiert bzw. aufgezeichnet werden möchten. Sollten Sie selbst Fotos oder Tonaufnahmen anfertigen, achten Sie bitte darauf, dass Sie keine Persönlichkeitsrechte verletzen.

Wir gehen davon aus, dass die Annahme unserer Einladung den Compliance-Richtlinien Ihres Arbeitgebers entspricht.

Hotels

Sollten Sie eine Übernachtung benötigen, empfehlen wir Ihnen, rechtzeitig zu buchen. Wir haben Ihnen eine Liste von Hotels zusammengestellt, die sich in der Nähe des Hauses der Wirtschaft befinden. Bitte beachten Sie, dass Sie für die Zimmerreservierung selbst verantwortlich sind. Es gelten die Bedingungen des jeweiligen Hotels. Unter folgendem Link können Sie das für Sie passende Hotel finden: <https://www.zimmerkontingente.de/TdLuRR>

Des Weiteren besteht die Möglichkeit, Zimmer im Hotel THE NIU FORM ca. 700 m vom **Restaurant Bellevue** entfernt zu reservieren: <https://www.perkinspark.de/reservierung/>

Parkmöglichkeiten

1. Parkhaus Hofdienergarage, Zufahrt über Schellingstraße, durchgehend geöffnet.
 - Schellingstraße 25b, 70174 Stuttgart
2. Parkhaus Börsenplatz, Zufahrt Huberstrasse, durchgehend geöffnet.
 - Huberstraße 2, 70174 Stuttgart

Der Bundesverband der Deutschen Luft- und Raumfahrtindustrie e.V. (BDLI) und die im BDLI-Regionalforum zusammengeschlossenen Verbände veranstalten zusammen mit dem Forum Luft- und Raumfahrt Baden-Württemberg e.V. am 13. September 2023 den 17. Tag der Deutschen Luft- und Raumfahrtregionen in Kooperation mit dem Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz sowie dem Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus Baden-Württemberg.

